

Deutliche Niederlage gegen Aufstiegsaspiranten

3. Bezirksliga: VfB Greiz II – TTG Asphaltbau Bleiloch I 2:9

Ohne Ambitionen gingen die Greizer in ihr vorerst letztes Heimspiel gegen Bleiloch. Da die Gäste in ihrem letzten Spiel Triptis klar besiegten, waren die Spieler des VfB gewarnt. Außerdem hat der Aufstiegsaspirant die zwei besten Einzelspieler der dritten Bezirksliga in ihren Reihen. Beide Mannschaften traten ohne einen Stammspieler an, wobei der Ausfall von Hoffrichter beim Gastgeber schwerer wog.

In den Doppeln ging es gleich zur Sache. Zum ersten Mal in dieser Saison mussten die Greizer alle drei Doppel abgeben. Zunächst unterlagen Krämer/Heisig dem noch unbesiegten Duo Zaumsegel/Gerullis, B. in vier Sätzen. Mit dem gleichen Ergebnis verloren auch Meißner/Larsen gegen Juraschik/Schliwa und Kircheisen/Gebert gegen Gerullis A./Pasold. Das erste Einzel bestritt Krämer gegen Zaumsegel. Nach gewonnenem ersten Satz kam der Bleilocher immer besser ins Spiel und siegte letztlich mit 1:3. Wiederum in vier Sätzen gab sich Heisig geschlagen. Leider reichte ihm eine 10:6 Führung im zweiten Satz nicht für den Satzgewinn. Beim Stand von 1:1 wäre das Spiel wohl anders verlaufen. Kampfgeist zeigte anschließend Meißner in seinem Match. Er bog einen 0:2 Rückstand noch um und schlug Schliwa am Ende noch klar. Einem deutlichen Spielverlust von Kircheisen folgte der zweite Greizer Sieg an diesem Tag. Dafür sorgte Gebert durch seinen Viersatzerfolg über Pasold. Er entwickelt sich glücklicherweise weiter zum Punktgaranten. Larsen dagegen unterlag mit 1:3. Beim Stand von 2:7 glaubte nun niemand mehr an eine Wende. Im oberen Paarkreuz hatten die Greizer auch abschließend das Nachsehen. Krämer verlor gegen die Nr.1 der Gäste Juraschik in drei Sätzen. Den Siegpunkt musste Heisig etwas unglücklich gegen Zaumsegel zulassen. Im letzten Spiel in diesem Jahr trifft die zweite Mannschaft des VfB auf Triptis. Dort wird sich zeigen, ob man in der oberen Tabellenhälfte mithalten kann.

Punkte VfB Greiz II: Felix Meißner, Adrian Gebert je 1